

Münster

Stärkung des Photovoltaikausbaus

[20.02.2025] Die Stadt Münster setzt verstärkt auf Photovoltaik, um ihre Klimaschutzziele zu erreichen. Aktuell betreibt die Stadt 42 Anlagen auf eigenen Gebäuden.

Die [Stadt Münster](#) treibt den Ausbau von Photovoltaikanlagen auf ihren Gebäuden weiter voran. Nach Angaben des Amts für Immobilienmanagement könnte die Stadt mit eigenen PV-Anlagen künftig rund 46 Prozent ihres Strombedarfs decken und dabei jährlich etwa 5.530 Tonnen CO₂ einsparen. Derzeit sind 42 Anlagen mit einer Gesamtleistung von rund 1.300 Kilowatt peak (kWp) in Betrieb. Die bislang größte Anlage entsteht aktuell auf den Dächern der Mathilde-Anneke-Gesamtschule und soll mit einer Leistung von 500 kWp nicht nur die Schule, sondern auch weitere Standorte der Stadt mit Strom versorgen.

Immobiliendezernent Arno Minas betont die Bedeutung der Photovoltaik für die nachhaltige Stadtentwicklung: „Ein zentraler Schwerpunkt unserer nachhaltigen Stadtentwicklung ist der Ausbau von Photovoltaik – neben nachhaltiger Wärmeversorgung und energetischer Sanierung.“ Alle Neubauten der Stadt erhalten standardmäßig PV-Anlagen, während bestehende Gebäude schrittweise nachgerüstet werden.

Laut einer aktuellen Berechnung bieten die städtischen Gebäude noch Platz für zusätzliche Anlagen mit einer Gesamtleistung von bis zu 13.000 kWp. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass die technischen Rahmenbedingungen stimmen. „Damit eine PV-Anlage über Jahrzehnte auf einem Dach bleiben kann, muss das Dach geeignet sein und die nötige Gebäude- und Energieinfrastruktur vorhanden sein“, erklärt Alexander Beer, Leiter des Energiemanagements beim Amt für Immobilienmanagement. In vielen Fällen seien Dachsanierungen notwendig, bevor eine Installation erfolgen kann.

Neben der großflächigen Nutzung von Photovoltaik bringt der Ausbau auch wirtschaftliche Vorteile. Bereits in diesem Jahr spart die Stadt Münster laut eigenen Auskünften 760.000 Euro durch reduzierte Stromkosten und Einspeisungen ins Netz. 2025 sollen vier weitere Anlagen in Betrieb gehen, darunter drei PV-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 200 kWp auf Berufskollegs und Schulen. Damit setzt Münster weiter auf eine nachhaltige und wirtschaftlich sinnvolle Energieversorgung.

(th)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Münster